



HEIMATBLATT RÖDERMARK



mein & südhessen

Die Mitmachzeitung!

Nr. 29 / 2022 · 26. Jahrgang · Donnerstag, 21. Juli 2022 · Einzelverkaufspreis 0,70 € · Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

In 127 Jahren immer wieder neu erfunden

TS feiert Jubiläum mit Ehrungsmatinee und einem bunten Sportprogramm

Ober-Roden (PS) Mit einer Jubiläums-Matinee und einem „Bunten Rasen“ am Nachmittag, der einen Einblick ins vielfältige Sportprogramm des Vereins gab, feierte die 1895 gegründete Turnerschaft am Sonntag ihr Jubiläum „125 plus 2“.

In seiner Begrüßung kündigte der TS-Vorsitzende Peter Hubert den rund 200 Gästen auf dem Sportplatz einen Ehrungs-marathon an, der dennoch kurzweilig sein würde. So kam es dann auch. Vor diesem Ehrungs-marathon gab es erst einmal einen Abteilungssprint mit mehreren Stationen. Peter Hubert überreichte beispielhaft an ein oder zwei Mitglieder pro Abteilung, die sich in besonderer Weise engagieren, an deren Plätzen Vereinsschal und Gutscheine. TS-Geschäftsführer Norbert Eyßen hatte vom Rednerpult zum Abteilungssprint die ein oder andere Anekdote aus der Vereinshistorie und zu den einzelnen Abteilungen parat. Die Pandemie, durch die etwa die Jubiläums-Matinee mehrfach verschoben werden musste, sei auch für die TS anstrengend und mit vielen Herausforderungen verbunden gewesen. „Die Mitglieder haben aber mitgeholfen, dass die TS weiter gut im Fahrwasser liegt“, so Eyßen. Die Herausforderungen der Pandemie sprach auch der Sportkreisvorsitzende Jörg



Anlässlich des Jubiläums ehrte der TS-Vorstand am Sonntag mehrere Mitglieder, die seit über 60 Jahren im Verein aktiv sind. Franz Röhrig (Dritter von links) gehört der Turnerschaft sogar seit 72 Jahren an. (Fotos: PS)

Wagner in seinem Grußwort an. „Die Vereine haben gezeigt, dass sie robust, flexibel und anpassungsfähig sind. Wir haben aber auch gesehen, wie wichtig das Vereinsleben in unserer Gesellschaft ist“, so Wagner, der mit Blick auf den Herbst auch warnte: „Noch einmal so einen Lockdown kriegen wir als Vereine nicht hin. Deswegen hoffen wir, dass die Politik gelernt hat.“ In den 127 Jahren ihres Bestehens habe es die TS geschafft, sich immer wieder neu zu erfinden und innovativ nach vorne zu gehen. Wagner hatte nicht nur eine Urkunde des Landessportbundes Hessen für den Verein, sondern auch Auszeichnungen für verdiente Mitglieder mitgebracht. Ehrenurkunden des Landessportbundes überreichte Jörg Wagner an Karin Neumann, Bernd Mieth, Martin Nickelsen, Hans Röhrig und Thomas Weiland. Peter Hubert und Norbert Eyßen wurden mit der Ehrennadel in Bronze des Landessportbundes ausgezeichnet. Gratulationen für den Jubilä-

umsverein gab es am Sonntag vom Rednerpult aus auch von Stadträtin Anna-Monika Gierszewski und von Maya Pfannemüller für den Turngau Offenbach-Hanau. Auch Gierszewski und Pfannemüller sparten in ihren Grußworten nicht mit Lob. Philipp Köhl und Max Auth moderierten die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Seit 25 Jahren gehören Günter Krause, Sascha Murmann, Pascal Eyßen, Rainer Gotta, Oliver Hitzel-Kronenberg, Elisabeth und Hans Kessler, Björn Saager, Michael Walz, Judit Winter, Manuela Weber, Winfried Heinze, Romina Hubert, Klaus Jünger, Christa Keller, Bastian Neumann, Josefine Vergara, Martina und Dieter Weihe dem Verein an. Für 50jährige Mitgliedschaft wurden Günter Murmann, Jürgen Neumann, Werner Groh, Rudi Hitzel, Thomas Köhl, Manfred Rebel, Peter Hubert und Reinhold Groh mit der Goldenen Ehrennadel der Turnerschaft ausgezeichnet. Anlässlich des Jubiläums ehr-

te die TS am Sonntag auch mehrere Mitglieder, die seit über 60 Jahren im Verein aktiv sind. Dies waren Herbert Gotta, Hildegard Köhl, Annemarie Röhrig, Sonja Schickedanz (alle 60 Jahre), Dieter Hitzel, Peter Krönke (62 Jahre), Helga und Georg Röhrig, Hans Röhrig (64 Jahre), Erich Kreis, Peter Sulzmann (66 Jahre), Theo Fries (68 Jahre) und Franz Röhrig (72 Jahre). Beim „Bunten Rasen“ am Nachmittag gab es auf dem Sportplatz ein abwechslungsreiches Programm. Die jüngsten Jazztanzgruppen traten auf, auch die jüngsten Jugendfußballer, die Leichtathleten, die Turn- und Tischtennisabteilung, sowie mehrere Gymnastik- und Trendsportgruppen präsentierten ihr Angebot. Der Jubiläumstag war nur der Auftakt zu ereignisreichen Wochen auf dem TS-Gelände. Das Rödermark-Fußball-Turnier läuft bereits, am Freitag fällt der offizielle Startschuss zur 28. Auflage des TS-Sommertagens.

Sonderwasserzähler austauschen

Rödermark (NHR) Die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark erinnern daran, dass in diesem Jahr der Austausch von Sonderwasserzählern mit dem Baujahr 2015 ansteht. Nach Eichgesetz ist dies alle sechs Jahre erforderlich. Die Arbeiten sind vom Eigentümer selbst oder durch einen beauftragten Installateur durchzuführen. Die betroffenen Bürger*innen

wurden von den Kommunalen Betrieben bereits im März dieses Jahres angeschrieben und zum Austausch aufgefordert. Nach dem Wechsel des Sonderwasserzählers ist ein Termin zur Verplombung und Ablesung mit der Stadt zu vereinbaren. Das ist bis zum 30. September möglich. Der alte, ausgebaute Wasserzähler muss bis zur Ablesung unbedingt aufbewahrt werden.

75 Jahre BSC Urberach 1947 e.V.

BSC Sportgelände, Traminer Str. 88, Urberach

Freitag 22.07.22

17 Uhr: Große Afterwork Party, mit Musik aus den 80er, 90er und Schlager mit DJ Mac (Freier Eintritt) Bieranstich und Festeröffnung

Samstag 23.07.22

11 Uhr: 20. Fußball-Tennis-Turnier Großer Biergarten mit Speisen und Getränken

18 Uhr: Einlass Zelt (Tickets nötig)

19 Uhr: Beginn Konzerte der Rodgau Monotones, The Partycräackers und DJ Halbi

Sonntag 24.07.22

10 Uhr: Großer Festsonntag

Musikalischer Frühschoppen mit dem Musikverein 06 Urberach Festbraten, Kaffee und Kuchen

Samstag und Sonntag: Kinderschminken und Hüpfburg

Tickets und weitere Infos auf 75JahreBSC.de



KINO 63322 Rödermark-Urb. Tel. 0 60 74 / 5 06 63
www.Neue-Lichtspiele.de

Do. + Mi. 19.30 Uhr
Fr., Sa. + So. 20 Uhr

MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST

Do. bis So. + Mi. 17 Uhr

BIBI + TINA EINFACH ANDERS

KM Haupthändler

SCHLEICHER Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KM-Service

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

„Das gönnt' ich mir“:
Neuer Schnitt - neue Farbe - schöne Augenbrauen!
Und das in klimatisierten Räumen!

TEAM RIES
FRISEUR · KOSMETIK

Nieder-Roden · Hanauer Str. 12
Telefon 0 61 06 / 77 14 50

WWW.FRISEUR-RIES.DE



Am Sonntagnachmittag präsentierten sich die Abteilungen beim „Bunten Rasen“.

Marken-SSV vom 21.07. bis 06.08.2022

Das gesamte Sortiment reduziert von 10% - 70%!

- Matratzen
- Kissen
- Strumpfwaren
- Frottierwaren
- Tag- und Nachtwäsche
- Zudecken
- Bettwäsche
- Bademäntel

Bett Total
Hinterm Galgen 18 · 64839 Münster
Telefon: 0 60 71 / 3 86 38

HANSEL BETTENHAUS

Dienstag-Samstag von 9-13 Uhr, sowie außerhalb gerne nach Vereinbarung.

28. TS-Sommergarten
... der gemütliche Ferien-Biergarten!

Freitag, 22. Juli 2022 bis Sonntag, 14. August 2022!

Nach Radtour, Feierabend-Spaziergang, Schwimmbad-Besuch. Oder einfach nur so. Wochentags ab 17, Sa. ab 16, So. ab 10 Uhr.

Fr. 22. Juli: Eröffnungs-Platzkonzert Musikverein 03 O.-R.
Sa. 23.7. (ab 16 Uhr), So 24.7. (ab 14 Uhr) Rödermark-Cup 2022
Sonntags jeweils ab 10.00 Uhr: Speck & Eier-Frühstück

Do. 28. Juli: 127 Jahre TS - Geburtstags-Party mit CaRo!

Sportplatzgelände Turnerschaft Ober-Roden, Dr.-Walter-Kolb-Str.

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

WILLERSIHN GRUPPE UMWELTDIENST

☎ 0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

Immobilien

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Ran an die Partnerunternehmen

Last-Minute Speed-Dating an der BA Rhein-Main

Rödermark (NHR) Nach dem ABI ist der Kopf nun für manche jetzt erst für die nächste große Entscheidung frei. Andere hatten schon immer vor, dual zu studieren und möchten noch zum Wintersemester auf den „dualen Karrierezug“ aufspringen.

Die BA hatte extra für all diejenigen, die jetzt noch einen Studienplatz für dieses Jahr suchen, ein Last-Minute Speed-Dating mit Studienplatzbörse veranstaltet und so Partnerunternehmen mit Studieninteressenten zusammengebracht.

Akademieleiter und Geschäftsführer Bernd Albrecht begrüßte bei angenehmen Temperaturen zu Beginn des Events die Interessenten auf dem Außengelände des Campus und die knapp 30 teilnehmenden Partnerunternehmen stellten sich kurz vor. Direkt im Anschluss ging es los: die Studieninteressenten und Bewerber durften sich in ca. 10-15-minütigen Kennenlern- und Bewerbungsgesprächen den Partnerunternehmen vorstellen. Anschließend wurde gewechselt und es ging zum nächsten Unternehmen. So werden sicherlich auch dieses Jahr wieder viele Studien-



Gut besucht: Das Speed-Dating der BA Rhein-Main. (Foto: p.)

plätze just in time nachgefragt und besetzt.

Studienbewerber als auch Unternehmen finden diese dynamische und lockere Form der Bewerbung sehr gut und beide Seiten zeigten sich nach der Veranstaltung sehr zufrieden. Ein Unternehmensvertreter erklärte: „Wir sehen diese Veranstaltungsform der Rekrutierung absolut als Bereicherung – Man bekommt ein viel besseres erstes Bild von einem Bewerber.“ Die Studieninteressenten waren ebenfalls erfreut: „Diese persönlichere und lockerere Form der Vorstellungsgespräche sind super und ein echter Türöffner!“

Auch Interesse an einem dual-

len Studienplatz? Es gibt noch freie Studienplätze für das Wintersemester 2022 (Start Oktober)! Alle freien Studienplätze finden Studieninteressenten unter www.ba-rm.de.

Interessenten können sich sowohl bei dem monatlich stattfindenden Perspektivabend als auch telefonisch unter 3101126 über das duale Studium informieren. Darüber hinaus kann jederzeit ein persönliches Beratungs- und Informationsgespräch mit der Studienberatung vereinbart werden.

Weitere Rekrutierungsveranstaltungen werden regelmäßig auf der Webseite der Berufsakademie Rhein-Main bekannt gegeben.

„Garantierter Abriss“

BSC-Jubiläumsfest startet am Freitag

Rödermark (NHR) Am Freitag ist es endlich soweit: Dann feiert der BSC Urberach, nach neun Monaten intensiver Planung, sein 75-jähriges Jubiläum. Von Freitag bis Sonntag wird das Vereinsgelände in der Traminer Straße (Ortsausgang Urberach Richtung Eppertshausen) zum Schauplatz der großen Geburtstagsparty. Allein am Fest-Samstag (23. Juli) - am Abend spielt die hessische Kult-Band „Rodgau Monotonen“ - rechnen die Verantwortlichen mit ca. 2.000 Feierwütigen.

Das Fest beginnt mit einer Afterwork-Party am Freitag: DJ Mac legt Musik aus den 80ern, 90ern und Schlager auf. Der Bieranstich läutet offiziell das Fest-Wochenende ein. Um 17 Uhr öffnet das Zelt, der Eintritt ist frei. Am Samstag (11 Uhr) steht zunächst das traditionelle Fußballtennis-Turnier an. Es ist die 20. Auflage im Rahmen des BSC Sommerfests. Nur elf Tage nach der Ankündigung war die Anmeldelei bereits voll – das gab es noch nie! Wie gewohnt gibt es auch in diesem Jahr wieder einen Biergarten mit Speisen und Getränken für die Spieler und Fans.

Abends geht es dann ins Zelt rein, ab 18 Uhr ist Einlass. Hierfür sind Tickets nötig. Karten sind noch online und an der Abendkasse erhältlich. Die Lokalmatadoren, die Urberacher Band „The Party Cräääckers“ (mit einigen BSC-Handballern), sollen die Menge in Stimmung bringen. In den Pausen sorgt DJ Halbi für gute Laune. Spätestens die „Rodgau Monotonen“, das große Highlight des Jubiläumsfests, werden dann mit ihren Hits wie „Erbarme“, zu spät, die Hesse komme“ das

Zelt völlig in den Ausnahmezustand versetzen. „Das wird ein garantierter Abriss. Da machen wir richtig Party und lassen die Sau raus“, freut sich Mit-Organisator Christian Daum auf die Stimmung im Festzelt.

Schon um 10 Uhr geht es am Sonntag mit dem musikalischen Frühschoppen weiter: Der Musikverein 06 Urberach spielt. Außerdem gibt es Festbraten, Kaffee und Kuchen. Zudem werden einige Ehrengäste erwartet und Ehrungen vorgenommen. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag ist für Familien einiges geboten: Es gibt Kinderschminken und eine Hüpfburg.

Wer mit dem Auto anreist, kann beim Nachbarverein FC Viktoria 09 Urberach (Parkplatz Waldstadion) und dem nahegelegenen Industriegebiet in Ober-Roden (gesonderten Zufahrtsweg beachten!) parken. Alternativ gibt es Parkmöglichkeiten auf dem Festplatz in Urberach. Das hat aber einen entsprechenden Fußweg zur Folge. Der Verein empfiehlt daher mit dem Fahrrad oder zu Fuß zum Festgelände zu kommen.

In strenger Abstimmung mit der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach wurde die Nachtzeit am Fest-Samstag, 23. Juli, um zwei Stunden verschoben (bis 24:00 Uhr), weshalb es auch außerhalb der gängigen Ruhe- und Nachtzeiten zu einem erhöhten Lärmaufkommen kommen kann. Der BSC Urberach bittet insbesondere die naheliegenden Anwohner um Verständnis (Ansprechpartner vor Ort: Helmut Schwarzkopf, Tel.: 0151/25822678).

Alles weitere rund um das BSC Jubiläumsfest gibt es online unter www.75JahreBSC.de.

Chorausflug mit geänderten Abfahrtszeiten

Rödermark (NHR) Für den Chorausflug des Kirchenchores Cäcilia am Samstag, 23. Juli haben sich die Abfahrtszeiten geändert. Diese sind wie folgt: Marktplatz Ober Roden 8.15 Uhr, 8.20 Uhr Bahnhof und 8.25 Uhr Bushaltestelle Breiderd.

Gastspiel von Theater mittendrin aus Fulda

Rödermark (NHR) AMÜSEMANG bietet erstklassige Unterhaltung im Stil der 1920er Jahre. Mit pfiffigen Arrangements, ungewöhnlicher Instrumentierung und drei einzigartigen Darstellern.

Diese flotte Musik-Revue nimmt sie mit in die Goldenen 20er. Ohrwürmer wie „Wochenend“ und „Sonnenschein“, „Ich küsse ihre Hand Madame“ oder „Was macht der Mäher am Himalaja?“ sorgen für schwungvolle Abwechslung. Das Trio mit Sousaphone, Ukulelen und Hupe verzaubert durch Vielseitigkeit, Witz und Leidenschaft – Lustig. Stilvoll. Schräg.

Garantiert 60 Minuten bestes AMÜSEMANG am Donnerstag, 28. Juli, um 20 Uhr

THEATER & nedelmann, Ober-Rodener-Straße 5a, Rödermark.

PC-Hilfe Urberach: Termine frei

Urberach (NHR) Die Spezialisten der Quartiersgruppe Urberach bieten wieder Unterstützung bei Fragen rund um PC, Notebook und Smartphone. Am Mittwoch, dem 27. Juli, stehen sie von 16 bis 19 Uhr im Schillerhaus, Schillerstraße 17, bereit. Per E-Mail an pchilfe@quartier-urberach.de können sich Bürgerinnen und Bürger mit einer kurzen Schilderung der Problematik direkt beim Team der ehrenamtlichen Experten anmelden. Bei der Kontaktaufnahme sollte die Telefonnummer unbedingt mit angegeben werden. Die weitere Vorgehensweise wird nämlich telefonisch besprochen; möglicherweise ergeben sich dann schon erste Lösungsvorschläge. Wer sich näher über die Arbeit der Quartiersgruppe Urberach informieren möchte, wird auf der Homepage www.quartier-urberach.de fündig.



Halbzeit-Jubiläum

Rödermark (NHR) Nicht nur die mit der Neuaufgabe der „Orwischer Woigass“ verbundene Inbesitznahme der neugestalteten Bachgasse gab Anlass zur Freude, sondern auch das Halbzeit-Jubiläum der Ersten

Stadträtin Andrea Schülner, die im Juli 2019 ihren Dienst für die Stadt Rödermark antrat. Als hauptamtliche Dezernentin ist sie zuständig für die Finanzen der Stadt, die Öffentliche Ordnung und für die sozialen

Angelegenheiten. Beglückt wünscht wurde sie mit einem Sonnenblumenstrauß von den AL/Grünen-Stadtverordneten Gerhard Schickel, Sandra Jäger, Brigitte Beldermann und Erna Paulson. (Foto: AL/Grüne)

Stadt hilft bei drohendem Wohnraumverlust

Wohnungssicherungsstelle unterstützt mit vertraulicher Beratung und Vermittlung

Rödermark (NHR) Höhere Preise für Energie und Lebensmittel müssen alle in Kauf nehmen. Manche Menschen führt dies aber in eine finanzielle Schieflage.

Die Miete kann nicht mehr beglichen werden, der Verlust der Wohnung droht. Wohnungslosigkeit kann aber auch durch Eigenbedarf der Vermieter entstehen, durch eine Trennung vom Partner, durch Überschuldung oder persönliche Schicksalsschläge. Das Leben gerät

aus dem Gleichgewicht, und mit dem drohenden Verlust der Wohnung wird der Alltag noch schwerer.

In Zeiten knappen Wohnraums und steigender Mieten trifft Obdachlosigkeit auch immer häufiger Paare und Familien, die trotz Arbeit nicht über die Runden kommen.

Was auch immer die Ursache für den drohenden Verlust der eigenen vier Wände ist: die Wohnungssicherungsstelle der Stadtverwaltung Rödermark ist seit 2017 die erste Anlaufstelle für Wohnungssuchende. „Wir

versuchen schnellstmöglich mit den Menschen in Kontakt zu kommen, sobald Probleme im Mietverhältnis auftauchen. Je früher wir sie unterstützen, desto besser sind die Aussichten“, berichtet der zuständige Mitarbeiter Maximilian Trunk. Wenn Wohnungslosigkeit droht, berät er die Betroffenen, bahnt Gespräche mit den Vermietern an, um Räumungsklagen abzuwenden, unterstützt bei der Suche nach Wohnraum. Auch die Betreuung der Obdachlosenunterkünfte gehört zu seinen Aufgaben.

Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei. Im Laufe der Beratung kann die Anmietung von sozial gefördertem Wohnraum in Betracht kommen. Hier kann die Wohnungssicherungsstelle auch den notwendigen Wohnberechtigungsschein ausstellen.

Bei Fragen und für zusätzliche Informationen stehen Maximilian Trunk oder die Fachabteilung Soziale Stadt bei der Stadt Rödermark zur Verfügung; per Mail an wohnungssicherung@roedermark.de oder telefonisch unter 911-354.

Blutspende in Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Derzeit zählt jede Blutspende! Das DRK bittet alle Spendewilligen sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Nächster Blutspendetermin am Dienstag, 2. August, von 15.30 bis 20 Uhr in der Kulturhalle, Dieburger-Straße 27 in Ober Roden.

Alle Lebensretter aufgepasst: Jede/r Blutspender/in, der eine/n Erstspender/in zur Blutspende mitbringt, wird vom DRK-Blutspendedienst mit Le-

benszeit in Form einer Kinokarte für sich und den neue/n Lebensretter/in beschenkt.

Alle verfügbaren Termine online unter: terminreservierung.blutspende.de

Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion finden Sie unter: www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/11 949 11



„CaRo“ (unser Bild) war am Samstag gemeinsam mit der Gruppe „Jam Box Frankfurt“ für die Live-Musik zuständig. (Foto: PS)

Burger und reichlich Live-Musik

Kleingärtner feiern Sommerfest und ihren 90. Geburtstag

Urberach (PS) - 90 Jahre ist der Kleingärtnerverein „Erlenwald“, der am 24. April 1932 gegründet wurde, mittlerweile alt. Beim zweitägigen Sommerfest wurde am Wochenende auch der runde Geburtstag gefeiert.

Das Organisationsteam um die Vorsitzende Angelika Hufnagel war ganz froh, dass sich die Hitzewelle entgegen der Prognosen zu Beginn der vergangenen Woche noch etwas nach hinten verschoben hatte. So ging das Fest bei schönem, aber nicht allzu heißem Sommerwetter über die Bühne. Im vergangenen Jahr hatte es pandemiebedingt eine kleinere Version des Sommerfestes gegeben. „Diesmal haben wir es wieder etwas größer aufgezogen“, so Angelika Hufnagel. So gab es unter anderem reichlich Live-Musik. Carola und Roger von „CaRo“ waren schon mehrfach bei den Kleingärtnern zu Gast und sorgten auch diesmal wieder für gute Stimmung. Erstmals dabei war die Gruppe „Jam Box Frankfurt“, die am Samstagabend auftrat. Hinter dem Vereinsheim war wieder ein kleines Zelt aufge-

baut. Über 50 Helfer hatte der Verein insgesamt im Einsatz, erst am vergangenen Wochenende hatte der Verein auch das Weinfest mit einem Stand bereichert. Die Besucher konnten sich beim Sommerfest unter anderem Burger und weitere Leckereien vom Grill schmecken lassen. Am Samstagabend gab es auch Cocktails. Am Sonntag wurde das Fest mit dem Frühschoppen fortgesetzt. Gefeiert wurde bis in den Nachmittags. Bestens bestückt war an beiden Tagen auch die Kuchentheke. Für den Nachwuchs gab es an beiden Festtagen Kinderschminken, außerdem war am Samstag eine Hüpfburg aufgebaut. Die Kleingärten sind übrigens weiterhin sehr beliebt. 81 Parzellen hat der Verein, diese sind restlos belegt. „Außerdem haben wir noch eine lange Warteliste“, so Angelika Hufnagel. Vier bis sechs Jahre dauert die Wartezeit, schätzt die Vorsitzende. Der Verein hat vor, im kommenden Frühjahr in einem größeren Garten Hochbeete anzulegen. Damit will man unter anderem junge Leute ansprechen.

Schwarzkopf-Areal wird neu bebaut

Im Herzen von Urberach entsteht ein modernes Wohnhaus / Anbau wird abgerissen / Haupthaus bleibt erhalten mit Bäckerei und Café in den ehemaligen Geschäftsräumen

Rödermark (NHR) Was geschieht mit dem Schwarzkopf-Gebäude im Herzen von Urberach? Diese Frage stellen sich viele Urberacher, seit das traditionsreiche Modegeschäft in der Konrad-Adenauer-Straße Ende 2017 nach 92 Jahren für immer geschlossen wurde. Die Antwort präsentierten bei einer Pressekonferenz Anfang des Monats Bürgermeister Jörg Rotter und Investor Christian Fruchtenicht aus Rossdorf: Das Haupthaus wird umgebaut, bleibt aber im Kern erhalten, mit Wohnungen in den Obergeschossen und voraussichtlich einer Bäckerei mit Café in den ehemaligen Geschäftsräumen. Der Nebenbau an der Borngasse wird abgerissen; auf dem Grundstück wird ein modernes Stadthaus hochgezogen, das Platz für 13 Mietwohnungen bietet.

Dass der Bürgermeister ein privates Bauprojekt der Öffentlichkeit vorstellte – das hatte einen besonderen Grund. Besitzerin Sophia Schwarzkopf selbst hatte Kontakt zur Stadt aufgenommen und mit Bürgermeister Rotter darüber gesprochen, was möglich wäre. Das freute den Rathauschef: „Ich bin Frau Schwarzkopf sehr dankbar, dass sie sich an uns gewandt hat. Es geht hier schließlich nicht um irgendein Gebäude, sondern um eine Immobilie mit Strahlkraft. Als Stadt ist es für uns wichtig zu wissen, was hier passiert, und auch unseren Einfluss geltend machen zu können. Das würde ich mir öfter wünschen.“ Rotter knüpfte die Verbindung zwischen Sophia Schwarzkopf und Christian Fruchtenicht, den er als seriösen Projektentwickler kennengelernt habe, so der Bürgermeister. Dessen Referenzen in Rödermark: Das ehemalige Hitzel-



Das Schwarzkopf-Areal in Rödermark wird neu bebaut. (Foto: Stadt Rödermark)

& Beck-Gelände in der Odenwaldstraße, viele Jahre eine mit Schadstoffen getränkte Altlast, das Fruchtenichts Unternehmen 2018 zum „Wohnquartett S 1“ gemacht hat, und die Citroen-Werkstatt in der Dieburger Straße, wo derzeit ebenfalls dringend benötigter Wohnraum entsteht. „Ich bin froh, dass das geklappt hat“, betonte Bürgermeister Rotter. Es sei immer gut, wenn man es mit einem Investor aus der Region zu tun habe, „der auch zu packen ist“.

Fruchtenicht versteht sich selbst als „Immobilienentwickler mit lokalem Fokus“. Für das Projekt hat er zusammen mit seinem Bruder Timm und Janek Riedl eine eigene Gesellschaft gegründet, die inklusive Kaufpreis rund 5 Millionen Euro in Urberach investiert. Keine Kleinigkeit angesichts einer Jahresbauleistung des Gesamtunternehmens von 35 bis 40 Millionen Euro. Es sei klug und angebracht, schon sehr früh den Kontakt zur Kommune zu

suchen, betonte Fruchtenicht. Das habe er schon immer so gehalten. Gerade in Rödermark funktioniere dies besonders gut. Die Möglichkeit, schnell Dinge abstimmen zu können, sei in dynamischen Zeiten „echt was wert“. Gerade einmal drei Monate dauerte es, bis die Bauverwaltung die Pläne durchwinkte. Unmittelbar danach signalisierte der Magistrat seine Zustimmung. Architekt Michael Riegelbeck hat anstelle des Anbaus ein Stadthaus mit zwei Vollge-

schossen und einem zurückgesetzten Staffelgeschoss vorgesehen, dessen Höhe die der bisherigen Bebauung nicht übersteigt. Dreizehn Wohneinheiten mit Wohnflächen zwischen 70 und 100 Quadratmetern können darin geschaffen werden. Darunter wird eine Tiefgarage mit 16 Stellplätzen ausgebaggert, neun weitere Parkplätze finden vor dem Haus Platz. Der Neubau soll ein begrüntes Dach erhalten. Das Energiekonzept sieht den Einsatz einer Wärmepumpe und eine Photovoltaik-Anlage vor. Mit den Plänen gehen Investor und Architekt jetzt ins Genehmigungsverfahren. Und auch hier hat Christian Fruchtenicht gute Erfahrungen gemacht: „Das Kreisbauamt in Dietzenbach ist um Lichtjahre schneller als andere Behörden. Was woanders ein halbes Jahr dauert, schaffen die hier in zwei Monaten.“ Der Investor ist deshalb guter Dinge, dass er im Spätsommer loslegen könnte. „Wir haben allerdings noch ein erhebliches Bauvolumen vor der Brust“, so Fruchtenicht. Bautätigkeit würde er auf alle Fälle gerne schon noch in diesem Jahr sehen. Entkernt sind die Geschäftsräume schon, denn dafür braucht es keine Abrissgenehmigung.

Musik am Nachmittag diesmal vorm Nachmittag

Nachwuchs des Musikvereins Viktoria 08 zeigt sein Können

Ober-Roden (PS) - Um seinem Nachwuchs einen schönen Rahmen für ein Konzert zu bieten, organisiert der Musikverein Viktoria 08 bereits seit 1991 einen Vorspielnachmittag, der seit 2001 den Namen „Musik am Nachmittag“ trägt. Aufgrund des früheren Beginns hieß es diesmal leicht abgewandelt „Musik vorm Nachmittag“.

Nach Stationen unter anderem in der Kulturhalle, bei der Turngemeinde oder auch einmal in der Bürgerhalle in Eppertshausen fand die 2022er Auflage im Clubhaus der Germania statt, wo bereits in den neunziger Jahren einige Ausgaben des Nachwuchskonzertes über die Bühne gegangen waren. Neben dem Beginner, dem Vororchester und dem Jugendblasorchester zeigten auch die Blockflötenkinder ihr Können. Die jungen Musikerinnen und Musiker hatten sich unter anderem bei einem Probenwochenende auf die Veranstaltung vorbereitet. Die



Das Vororchester und das Jugendblasorchester spielten einige Stücke gemeinsam. (Foto: PS)

Mühe lohnte sich, für ihre Auftritte bekamen die Kinder und Jugendlichen viel Lob. Den Anfang machte das Beginnerorchester, es folgten die Blockflötenkinder, die zunächst einzeln und zum Abschluss beim Stück „Apfelkuchen“ auch gemeinsam spielten. Danach kündigte Moderator Aaron Craß das Vororchester an, das von Jonas Rebel und Jacqueline Müller geleitet wird. Unter anderem spielten das Orchester Star-Wars-Soundtracks und Pippi Lang-

strumpf. Es folgten mit der Filmmusik aus „Jurassic Park“ und „Pirates of the Caribbean“ einige gemeinsame Stücke des Vororchesters und des Jugendblasorchesters, das von Anja Schrod geleitet wird. Schließlich spielte das Jugendorchester auch noch alleine. Das Konzert endete mit „Best Day Of My Life“. Der Dank der Jugendleiter Jonas Rebel und Moritz Lang ging an alle Mitwirkenden und Helfer sowie den zahlreich erschienenen Besuchern.

Stimmungsvolle Meisterehrung

TS ist durch den Titelgewinn ihrer A1 nach dreijähriger Abwesenheit nun wieder in der Jugend-Hessenliga vertreten

Ober-Roden (NHR) In geselliger Runde und bei bester Stimmung ging für die beiden A-Junioren-Fußballteams der TS Ober-Roden eine außerordentlich erfolgreiche Saison zu Ende.

Unter der TS-Pergola im Sportplatz-Biergartenbereich an der Dr.-Walter-Kolb-Straße gab es nach und während eines Grill-Buffer's viel lobende Worte für Spieler und Trainer. Und das zurecht: Verbandsliga-Meister und Kreisliga-Meister, in einer Spielzeit und aus einem Verein, das hat nicht nur in heimischen Fußball-Regionen äußersten Seltenheitswert. Mit den Titelgewinnen ist jeweils auch ein Aufstieg verbunden. Die TS ist durch den Titelgewinn ihrer A1 nach dreijähriger Abwesenheit nun wieder in der Jugend-Hessenliga vertreten; der jüngere A-Jugendjahrgang geht ab September in der Gruppenliga an den Start. Bürgermeister Jörg Rotter, TS-Jugendleiter Bernd Vor und Abteilungsleiter Norbert



Viel Beifall und viel Lob gab es auch für die A2-Vertretung für die Meisterschaft in der Kreisliga Dieburg/Odenwald sowie Meister-Urkunde von Rödermarks Bürgermeister Jörg Rotter und Erinnerungswimpel von TS-Jugendleiter Bernd Vor (beide rechts im Bild). Das Team des Trainer-Trios Jannik Zeise, Stephan Bernd und Niklas Schwaar sicherte mit dem Titelgewinn den Startplatz in der Gruppenliga-Saison 2022/2023 - einem optimalen Unterbau für das Hessenligateam. (Foto: PS)

Eyßen gratulierten im Namen der Stadt Rödermark und des TS-Vorstandes mit Meisterurkunde und Meisterwimpel zum Saison-Abschluss.

Die Pause für die Verantwortlichen der TS-Fußballabteilung ist allerdings sehr kurz: In die neue Punktspiel-Spielzeit 2022/2023 gehen bei der Turnerschaft 15 Jugend- und 3 Seniorenteams; dazu kom-

men noch die reinen Trainingsgruppen der Ballgewöhnung und der „Alten Herren“. Das alles will vorbereitet sein. Genau wie der Rödermark-Cup 2022. Mit dem 46. Rödermark-Fußballturnier der 1. Mannschaften und der 5. Kreisliga-Cup herrscht ab dem 16. Juli auf dem TS-Gelände garantiert wieder Hochbetrieb.

FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

WINFRIED SOMMER

- ▶ Große Fachausstellung
- ▶ Eigener Montageservice
- ▶ Kostenloser Einbruchschutz*

MADE IN GERMANY

*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44

☎ 01 71 6 51 24 40

✉ fenster-sommer@gmx.de

www.fenster-sommer.de



Internet und Aushang

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Sterbefälle

am 15.07.22 in Rödermark:
Günter Becker, 81 Jahre, Rhönstr. 9

am 13.07.22 in Rödermark:
Hans-Heinrich Meyer, 95 Jahre, Hohe Str. 2

am 16.07.22 in Rödermark:
Irma Rupp, geb. Braun, 85 Jahre, Ober-Rodener Str. 7

am 16.07.22 in Rödermark:
Erna Gotta, geb. Sulzmann, 92 Jahre, Mühlweg 3

am 17.07.22 in Rödermark:
Eleonore Mieth, geb. Schulz, 83 Jahre, Nieder-Röder-Straße 15

am 17.07.22 in Rödermark:
Lothar Hitzel, 92 Jahre, Margeritenstr. 9

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Vereine, Ehrenamt (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, beim Besuch der Rathäuser eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen.

Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Monatsabonnent 2,50 €, Einzelpreis – 70 €

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Beratungs- und Informations-sprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 6695810, claudia.bauer-herzog@malteser.org

Tanz und Sport für Senioren

Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Senioren-sport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal

Seniorentreffs

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Senioren- und Sozialberatung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Bürgertreff Waldacker, Goethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten
Schillerhaus, Schillerstr. 17: mittwochs von 9 bis 12 Uhr (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Beratung Wohnungssicherung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten
Veranstaltungen Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Berufswegebegleitung: dienstags, 15.30 bis 17.00 Uhr
Bürgersprechstunde der Polizei:

für Seniorinnen und Senioren: erster Montag im Monat, 10 bis 12 Uhr

für Jugendliche: erster Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr
Angebote für Familien (Pavillon Villa Kunterbunt)

Hebammensprechstunde: dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung
Krabbeltreff: dienstags, alle 2 Wochen, 10 bis 12 Uhr

Spanischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Englischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschul-kinder

Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Leser-treff: dienstags und don-

nerstags, 16 bis 17 Uhr

Lesec-club: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat

Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrtermine

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 25. Juli

Bezirke B und C: Dienstag, 26. Juli

Bezirk A: Mittwoch, 27. Juli

Altpapier
Bezirk B: Donnerstag, 21. Juli

Bezirk C und D: Donnerstag, 28. Juli

Die Abfahren beginnen um 6.00 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8.00 und 11.00 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 26. Juli
Bezirk 2: Mittwoch, 27. Juli
Bezirk 3: Freitag, 29. Juli

Der Magistrat der Stadt Rödermark
Rotter, Bürgermeister

Änderung der Ehrungsordnung

Aufgrund des § 5 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I Seite 142) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. Seite 915) und § 5 der Hauptsatzung der Stadt Rödermark vom 23.06.1993 in der jeweils geltenden Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark in ihrer Sitzung am 19.07.2022 die nachstehende

Änderungssatzung zur Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten und von Jubilaren durch die Stadt Rödermark (Ehrungsordnung), 1. Änderung, beschlossen.

Artikel I

§ 2 wird wie folgt geändert:

§ 2 Arten der Ehrungen

(1) Ehrungen im Sinne dieser Satzung sind:

a) das Ehrenbürgerrecht,

b) die Bezeichnung Stadälteste(r),

c) die Verdienstplakette der Stadt Rödermark

d) die Ehrenurkunde

e) Rödermark-Medaille

f) Kulturpreis der Stadt Rödermark

g) die Sportplaketten der Stadt Rödermark

h) Glückwünsche an Jubilare.

(2) Die Stadtverordnetenversammlung oder der Magistrat können, besonderen Umständen entsprechend, weitere Ehrungen oder Erinnerungszeichen beschließen.

(3) Personen, denen eine Auszeichnung nach den §§ 5 bis 7 dieser Satzung zuerkannt worden ist, erwerben mit Vollzug der Auszeichnung die Befugnis, sich als deren Träger zu bezeichnen.

(4) Die Ehrungen nach dieser Satzung sind – auf Vorschlag des Magistrates – nach Erfül-

lung der zeitlichen Voraussetzungen vorzunehmen.

§ 4 erhält die folgende Fassung:

§ 4 Ehrenbezeichnung

(1) Die Stadt kann Bürgern, die 20 Jahre Stadtverordnete und/oder Ehrenbeamte in Rödermark waren, die Bezeichnung „Stadälteste(r)“ verleihen (§ 28 Abs. 2 HGO).

(2) Über die Verleihung entscheidet die Stadtverordnetenversammlung (§ 51 Ziff. 3 HGO).

(3) Die Verleihung wird durch Übergabe einer Urkunde vollzogen. § 3 Abs. 3 gilt entsprechend. Mit der Überreichung erwirbt die/der Geehrte die Befugnis, die Bezeichnung „Stadälteste(r) der Stadt Rödermark“ zu führen.

§ 5 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

§ 5 Verdienstplakette

(2) Hierfür gelten besondere Voraussetzungen:

a) Verdienstplakette in Bronze = 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit

b) Verdienstplakette in Silber = 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit

c) Verdienstplakette in Gold = 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit und besonders herausragende Leistungen und Initiativen für das Gemeinwohl.

§ 6 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

§ 6 Ehrenurkunde

(2) Anlässe für die Verleihung können sein:

a) 10-jährige Wahrnehmung eines politischen Mandats,

b) 10-jährige Ausübung ehrenamtlicher Funktionen,

c) langjährige besondere Verdienste um die Demokratie, das gemeindliche Leben und das allgemeine Wohl,

d) vorbildliche Hilfeleistungen, durch die andere vor Schaden bewahrt oder aus Not und Gefahr gerettet werden,

e) das Ausscheiden aus verantwortlicher Position in den Ruhestand,

f) eine Einzelleistung im Bereich des gemeindlichen Lebens, die beispielhaften Charakter hat.

g) 10-jähriges ehrenamtliches Engagement im Bereich Sport, Kultur oder der Wohlfahrtspflege.

In die Satzung werden die §§ 6 a und 6 b neu eingefügt:

§ 6 a Rödermark-Medaille

(1) Die Stadt kann Personen, die sich in besonderer Weise um Rödermark verdient gemacht haben, die Rödermark-Medaille verleihen.

(2) Voraussetzungen für die Verleihung ist ein deutlich über das übliche Maß hinausgehender Einsatz auf gesellschaftlichem, kulturellem, wirtschaftlichem, sozialem oder integrativem Gebiet, der dazu beiträgt, das Ansehen der Stadt zu mehren.

(3) Geehrt werden können auch Personen aus Rödermark und den Partnerstädten, die sich in herausragender Weise um Aufbau und Entwicklung Internationaler Partnerschaften und damit um den europäischen Gedanken verdient gemacht haben. Über die Verleihung der Rödermark-Medaille entscheidet der Magistrat.

§ 6 b Kulturpreis der Stadt Rödermark

(1) Rödermärker Vereine, Perso-

nen und Initiativen, die sich in besonderer Weise kulturell engagieren und die kulturelle Szene Rödermarks außergewöhnlich bereichern, werden mit dem Kulturpreis der Stadt Rödermark ausgezeichnet.

(2) Der Preis ist mit einem Preisgeld von 1.000,00 € dotiert.

(3) Über die Vergabe des Kulturpreises entscheidet der Magistrat.

§ 12 erhält mit dem folgenden Inhalt die Bezeichnung „Stadt-Jugendpreis“:

§ 12 Stadt-Jugendpreis

(1) Für besondere ehrenamtliche Leistungen und/oder besondere Initiativen, speziell im Jugendbereich, können Personen bis zum vollendeten 21. Lebensjahr als Anerkennung hierfür von der Stadt Rödermark mit dem Stadt-Jugendpreis geehrt werden. Dies gilt auch für Vereins-Jugendabteilungen oder Jugendinitiativen. Hierfür wird ein projektbezogenes und besonderes ehrenamtliches Engagement vorausgesetzt, das sich überwiegend auf Rödermark beziehen muss.

(2) Der Stadt-Jugendpreis ist mit 500,00 € dotiert.

(3) Über die Vergabe entscheidet der Magistrat.

§ 13 Abs. 2 erhält die folgende Fassung:

§ 13 Ehe- und Altersjubilare

(2) Ehejubiläen sind:

a) Goldene Hochzeit (50 Jahre)

b) Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

c) Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

d) Gnadenhochzeit (70 Jahre)

e) Kronjuwelhochzeit (75 Jahre)

Artikel II

Folgende Paragraphen und Absätze der Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten und von Jubilaren durch die Stadt Rödermark (Ehrungsordnung) werden nicht geändert:

§ 1 Abs. 1–3; § 3 Abs. 1–3; § 5 Abs. 1; § 6 Abs. 1, 3 und 4; § 7 Abs. 1–5; § 8 Abs. 1 und 2; § 9 Abs. 1 und 2; § 10 Abs. 1 und 2; § 11 Abs. 1; § 13 Abs. 1 und 3; § 14; § 15 Abs. 1 und 2; § 16; § 17

Artikel III

Die vorstehende Satzungsänderung wird gemäß § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung öffentlich bekannt gemacht. Sie tritt gemäß § 7 Abs. 4 am Tage nach Vollendung der Bekanntmachung in Kraft.

Rödermark, den 20.07.2022
Der Magistrat der Stadt Rödermark
Rotter, Bürgermeister

(Foto: privat)

Musiker der TGO besuchen Glaabsbräu

Rödermark (NHR) Der Musikzug der TG Ober-Roden war am vergangenen Samstag mit einer Abordnung zu Besuch bei der Glaabsbräu in Seligenstadt. Über die Geschichte der Brauerei und Modernisierung im Jahre 2015 wurde

über die Entstehung des Bieres mit verschiedenen Hopfen und Malzarten aufgeklärt. Ab Ende der Führung konnte ein Zwickel vom Lagertank und verschiedene Kraftbiere probiert werden.

(Foto: privat)

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen
Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

Senioren-Lotsen Rödermark
Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.



HL Gebäudetechnik GmbH
[Privat - Gewerbe - Industrie]



Benzstraße 3a
64807 Dieburg
Tel.: 06071-88 16 20
eMail: office@hl-gt.de
www.hl-gt.de

- Kälte & Klimatechnik
- Heizung & Sanitär
- Lüftungstechnik
- Badsanierung & fugenlose Komplettbäder
- Photovoltaik

ENTEKA UNTERSTÜTZT DIE REGION.*

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH
KLIMAFREUNDLICH
FÜR ALLE.

FÖRDERER
VON KULTUR
UND SPORT



Aktuelles Geschehen um die Schützengesellschaft Urberach

Urberach (NHR) in der Zeit vom 11. und 12. Juni sowie dem 19. Juni fand nach einer Pause von acht Monaten die nächste Waffensachkunde innerhalb des Schützenheimes und der dazugehörigen Raumschießanlage der SG Urberach 1913 statt. Mit dem staatlich anerkannten Ausbilder Alexander Dworak aus dem Main-Kinzig-Kreis konnte der Vorstand in 2021 einen sehr guten Lehrmeister für sich gewinnen und nun in die zweite Runde gehen. Nach der durchweg positiven Bewertung des ersten Lehrgangs blieb kein Zweifel, den richtigen Partner gefunden zu haben. Am Wochenende des 11./12. Juni wurde der theoretische Teil an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vermittelt. Am Sonntag, 19. Juni, fand die schriftliche sowie die praktische Prüfung statt. Aus den Kreisen Darmstadt-Dieburg, Frankfurt und Offenbach haben angehende Sportschützinnen und Schützen teilgenommen. Die Waffensachkunde ist neben den Nachweisen an Schießtrainings und behördlichen Überprüfungen der wichtigste Bestandteil auf dem langen Weg zum eigenen Sportgerät.

Am Ende des Lehrgangs konnten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einer Urkunde nach Hause. Sechs Urkunden verbleiben bei der Schützengesellschaft Urberach, da der Trend mit aktiven Neumitgliedern weiter bestehen bleibt. Die Planung für die nächste Waffensachkunde zum Ende 2022 ist schon in vollem Gange. Intern wurde Anfang Juni eine große Standreinigung mit 18 Mitgliedern durchgeführt. Behördlich gefordert und nachweislich zu dokumentieren, wird das verschossene Material aus dem Geschossfang geräumt und im Anschluss auf den Schrottplatz verbracht. Kupfer, Messing und Blei sind Hauptbestandteile der Munition. Also Buntmetalle, mit ordentlichem Gegenwert. Zudem wurden Filter der Abluftanlage getauscht und Feinstäube mit einem Nasssauger entfernt. In diesem Atemzug wurde auch altes und ungenutztes Vereinsinventar zur Entsorgung gebracht. Dank der positiven Mitgliederentwicklung, die der Vorstand seit vier Jahren vorantreibt, kann die Schützengesellschaft in vielen Bereichen wieder aus dem vollen schöpfen. So wurde

die Kleinkaliberrunde mit dem Aufstiegsplatz 1 beendet. Nur Langen konnte Paroli bieten, schaffte im eigenen Verein ein Unentschieden. Beim Rückkampf in Urberach mussten sie sich aber mit 10 Ringen Unterschied geschlagen geben. Somit ging der direkte Vergleich durch den Punktegleichstand an die Urberacher Schützen. Mit Joachim Berger, Matthias Göbel, Frank Müller, Christopher Mayer, Tino Brecic, Johannes Schlorke und Jürgen Dracker waren dauerhaft sieben Schützen am Start. Die drei besten Schützen wurden je Wettkampf gewertet. Zur Mitgliederentwicklung kann ein positiver Wandel erwähnt werden. Im Vergleich zum vereinsinternen Umbruchsjahr 2018 standen 20 aktive Schützen gegenüber 55 Passiven. Stand Juni 2022 zählen wir 78 Mitglieder, aufgeteilt in 31 Passive und 47 aktive Schützen. Eine beachtliche Verdoppelung der aktiven Mitglieder, die das Vereinsleben deutlich beleben. Nach vielen Gesprächen innerhalb des Vorstandes wird es in 2023 wieder zu einer Renaissance der Jugendabteilung kommen. 2016 aus Personalmangel aufgegeben, begeben sich aktuell sechs Mitglieder in die Ausbildung zur Jugendbasislizenz, um die Jugendarbeit im neuen Jahr wieder aufzunehmen. Eines der letzten spannenden Themen, um die Schützengesellschaft Urberach 1913 wieder vollkommen abzurunden. Vorab der Hinweis, dass das Ortsvereinspokalschießen dieses Jahr vom 25. Oktober bis 11. November stattfindet. Die Ortsvereine erhalten dazu rechtzeitig die Einladungen.



Mitglieder am mittlerweile dauerhaft stark frequentierten Schießstand. (Foto: Verein)

Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten!

Versteigerung von Fundsachen in Rödermark

Rödermark (NHR) Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten! Verkauft! 5 Euro waren das Mindestgebot, bis auf 155 Euro hatten sich die Bieter hochgetrieben, doch das war immer noch ein echtes Schnäppchen für ein hochwertiges Mountain-Bike, das – nach seinem Aussehen zu urteilen – kaum gefahren worden war. Was sich im Fundbüro seit der letzten Auktion 2018 angesammelt hatte und nicht abgeholt worden war, das wurde am Donnerstag vor der Kelterscheune versteigert. Rund 100 Positionen umfasste die Liste. Mit flotten Sprüchen machte Thomas Goniwiecha vom Bürgerbüro aus der Auktion ein Event mit großem Unterhaltungswert. So sicherte er der Stadtkasse den einen oder anderen Zusatz Euro, verkaufte sogar ein Brillenetui, einen



64 Fahrräder waren im Angebot. Bis auf 13 gingen alle weg. (Foto: Stadt Rödermark)

Rucksack oder einen Sportbeutel. Goniwiecha ganzes Charme half aber nichts bei einer „Handtasche, Farbe: Taube“. Auch Uhren und Modeschmuck pries er an wie sauer Bier. Im Mittelpunkt des Interesses der rund 40 Bieter und Zaun-

gäste standen die Fahrräder. Insgesamt 64 Drahtesel waren im Angebot – bis auf 13, die jetzt in den Bestand des Netzwerks für Flüchtlinge übergehen und auf Vordermann gebracht werden, wurden alle an den Mann oder die Frau gebracht.

Welt-Hepatitis-Tag 2022

Infektionen bleiben häufig jahrelang unerkannt

Am 28. Juli findet der jährliche Welt-Hepatitis-Tag statt, um eindringlich über Risiken, Verbreitung, Schutz- und Behandlungsmöglichkeiten von Hepatitis-Infektionen aufzuklären. Der Wissensstand zu Hepatitis-Erkrankungen ist in der Bevölkerung erschreckend gering. Unentdeckt und nicht rechtzeitig behandelt, kann eine Hepatitis B Leberschäden und die Entstehung von Leberkrebs verursachen. Die World Health Organisation (WHO) hat sich das Ziel gesetzt, Hepatitis bis 2030 einzudämmen. Die Früherkennung von Hepatitis-B-Infektionen sowie ein umfassender Impfschutz sind dafür zentral. Auch in Deutschland leiden rund 300.000 Menschen häufig unbemerkt an einer chronischen Hepatitis B und können somit auch andere über Körperflüssigkeiten anstecken. Eine rechtzeitige Diagnose kann das eigene Krankheitsrisiko senken und die Ansteckungsgefahr weiterer Personen verhindern. Im Rahmen der ärztlichen Gesundheitsuntersuchung kann

ein Hepatitis-Check durchgeführt und der Impfstatus überprüft werden. Denn gegen Hepatitis A und B gibt es seit Jahrzehnten gut verträgliche und wirksame Impfstoffe. Ist eine Auslandsreise geplant, können die Impfungen oftmals als Reiseimpfung durchgeführt und von der Krankenkasse erstattet werden. Zusätzlich können bei dem Termin auch die Standardimpfungen Covid-Booster, Tetanus, Diphtherie, Pertussis, Influenza sowie Gürtelrose und Pneumokokken bei den über 60-Jährigen aufgefrischt werden. Eine Arztbesuche findet man unter bereit-zu-reisen.de. (GlaxoSmithKline)



Politischer Stammtisch der SPD

Rödermark (NHR) Am Montag, 25. Juli, lädt die SPD Rödermark wieder Mitglieder und interessierte Gäste zum politischen Stammtisch ein. Der Stammtisch findet dieses Mal im Sommergarten der Turnerschaft Ober-Roden statt. Dort hat die Ortsvereinsvorsitzende Patricia Diallo ab 19 Uhr einen Tisch reserviert. Der Stammtisch versteht sich als offene Runde für politische Diskussion und hat keine Debatte wie die große Politik.

Bäume wässern: Stadt bittet Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe

Rödermark (NHR) Heiß und trocken ist es in Deutschland. Das macht vielen Menschen zu schaffen. Bäume spenden Schatten und sorgen für Kühlung – doch leiden sie selbst unter den derzeitigen Wetterbedingungen. Deshalb bittet die Rödermärker Stadtverwaltung die Bürgerinnen und

Bürger um Mithilfe: Wem dies möglich ist, der sollte Bäume auf der Straße vor seinem Haus regelmäßig wässern. Dabei sollte das Wasser bis in tiefere Bodenschichten vordringen können. Daher ist es besser, alle zwei Tage drei bis vier Gießkannen statt täglich nur eine Kanne an den Wurzelbereich

der Straßenbäume zu gießen. Putz- und Spülwasser dürfen dafür aber nicht verwendet werden. Jede Extra-Portion Wasser belohnt ein Baum mit üppigem Grün und Kühlung der Luft. Bäume sind als Schattenspender, Klimaverbesserer und Feinstaubfilter wahre Alltagskönner.

NABU Rödermark unterstützt Lebenshof Anam Cara in Eppertshausen

Rödermark (NHR) Vor knapp drei Jahren startete der NABU Rödermark sein ambitioniertes Heuwiesen-Projekt. „Heuwiesen gehören zu den artenreichsten Ökosystemen Mitteleuropas. So haben etwa ein Drittel aller heimischen Blühpflanzen ihr Hauptvorkommen in Wiesen und Weiden und rund 3500 Tierarten sind in ihnen zu Hause. Doch leider sind laut dem Bundesamt für Naturschutz in Deutschland seit 1950 diese Wiesen und Weiden um 98 % zurückgegangen“, erläutert NABU-Wiesenexpertin Doris Lerch. Um diesen Rückgang zu stoppen, werden nun in Rödermark artenarme Wiesen mithilfe einer vom NABU Rödermark und Appels Wilde Samen aus Darmstadt zusammengestellten Blühmischung (Salbei-Glatthaferwiese) aus Regio-Saatgut angeimpft. Die anschließende insektenfreundliche Pflege der



Wiesen, die zweischürige Mahd, wird mit einem alten Traktor mit Balkenmäher durchgeführt. Das Heu wird mit einer Niederdruckballenpresse zu lockeren kleinen Ballen verarbeitet, um auch bei diesem Schritt des Heu-Machens so wenig Insekten wie möglich zu töten. Über 200 dieser fluffigen Heuballen wurden nun dem Lebenshof Anam Cara Eppertshausen e.V. gespendet. „Mit dieser Menge Heu können wir unsere fünf Ponys und die beiden Rinder Paul und Danilo rund drei Monate lang füttern“,

freut sich Inka Keller vom Lebenshof. Auch bei der nächsten Heuernte im Herbst wird der Lebenshof mit Futter für die Tiere versorgt. Durch die Mahd werden den Wiesen die Nährstoffe entzogen, sodass sich blütenreiche Kräuter verstärkt gegenüber den sonst dort wachsenden wenigen Gräsern etablieren können. Die entzogenen Nährstoffe dienen den geretteten Tieren auf dem Lebenshof als Futter. „So lohnt sich die ehrenamtliche Arbeit“, freut sich Doris Lerch.

(Foto: NABU)



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 22. Juli

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Andacht mit Carsten Fleckenstein
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Günther Keller u. verst. Angeh. // Carlo u. Maria Beetz u. verst. Angeh.)

Samstag, 23. Juli

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse mit anschl. Fahrzeugsegnung (Kollekte Kirche)

Sonntag, 24. Juli

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit anschl. Fahrzeugsegnung (Cäcilia u. Heinrich Grimm)

Montag, 25. Juli

8.30 Uhr: (St. Nazarius) Segen zum Start der Stadtranderholung

9.00 Uhr: (St. Gallus) Segen zum Start der Bulaufreizeit

Mittwoch, 27. Juli

19.00 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse

Freitag, 29. Juli

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Andacht mit Rejoice

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Michael Spamer z. Jgd., Eltern u. Geschwister)

Samstag, 30. Juli

13.30 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Jens Rebel u. Antonia Bader

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 31. Juli

10.00 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mit Taufe von Sarah Hinzmann

12.00 Uhr: Taufe von Lasse Herdt

(Kollekte. Neues Gemeindezentrum)

Bücherflohmarkt in St. Nazarius

Ab sofort gibt es unter der Empore unseren Bücherflohmarkt. Gegen eine Spende zur Erhaltung unserer schönen Kirche finden Sie dort nicht benötigte und aussortierte Bücher und CDs. Die Auslage wird regelmäßig erneuert - stöbern lohnt sich!

Fahrzeugsegnung

Auch in diesem Jahr wollen wir für die Ferien wieder Fahrzeugsegnungen durchführen. In Urberach findet diese im Anschluss an den Vorabendgottesdienst am 23. Juli statt. Dann bitte ich Sie, mit ihrem Fahrzeug an der Treppe am Gänseck vorbeizufahren. Von dort werde ich die vorbeifahrenden Fahrzeuge mit Weihwasser segnen. In Ober-Roden findet die Fahrzeugsegnung im Anschluss an die Eucharistiefeier am 24. Juli statt. Hierzu bitte ich alle, mit ihrem Fahrzeug in der Heitkampferstraße an der Kirche vorbei zu fahren, so dass ich auch hier die Segnung mit Weihwasser durchführen kann.

Martinus-Stube im Forum

Am 22. Juli ab 19.30 Uhr lädt das Orgateam zum Comedy Abend in der Martinusstube im Forum St. Nazarius ein. Frei nach dem Motto „Erzähl uns deinen Lieblingswitz“ möchten wir mit Ihnen einen gemütlichen und lustigen Abend verbringen. Es gibt kleine Snacks und kühle Getränke.

Am 12. August ab 19.30 Uhr lädt das Orgateam „Die Kobolde“ zum spanischen Abend mit

Tappas, Sangria und vielen anderen kleinen Köstlichkeiten in die Martinusstube im Forum St. Nazarius ein. Bei gutem Wetter wird der Forums Hof in einen Biergarten verwandelt.

Wallfahrt nach Marienthal

Zur Teilnahme an der Wallfahrt nach Marienthal am 15. August melden sich die Interessentinnen und Interessenten bitte bei Ingrid Killian, Tel. 67414.

Weidenkirche

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Andachten in der Weidenkirche ab Pfingsten bis zum Erntedankfest. Alle fünf christlichen Gemeinden Rödermarks gestalten im Wechsel jeweils am Freitag um 18 Uhr eine Andacht. Die Andachten finden bei jedem Wetter statt.

Blumenspenden für den Kirchenschmuck

Wir freuen uns über Blumenspenden aus ihrem Garten für den Kirchenschmuck. Sie können die Blumen in beiden Gemeinden jeden Freitag in den dafür bereitgestellten Eimer im Hof des Pfarrhauses stellen.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Donnerstag, 21. Juli

8.45 Uhr: Schulgottesdienst Verabschiedung der 4. Klassen, Pfr. Carsten

Fleckenstein und Gemeindefleckenstein Tanja Bechtloff, Weidenkirche

9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

18.00 Uhr: Treffen Besuchsdienstkreis, Gemeindehaus Saal Ober-Roden

19.30 Uhr: Bibelkreis, Gemeindehaus Saal,

Freitag, 22. Juli

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegarten

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe, Gemeindegarten

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegarten

Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr: Sommerkirche: Gemeinsamer Reisesegengottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Weidenkirche

25. Juli bis 27. August
Schließzeit Gemeindebüro und Gemeindehaus

Freitag, 29. Juli
18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: Rejoice Chor, Sr. Gallus Gemeinde Urberach, Weidenkirche

Sonntag, 31. Juli
10.00 Uhr: Sommerkirche: Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde

Urberach

Donnerstag, 21. Juli

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Gerade Woche. Nachname A-K, Ungerade Woche. L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumenische Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 22. Juli
18.00 Uhr: Männerkochen, Küche

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

Sonntag, 24. Juli
Jugendfreizeit Sylt f. 14-16-jährige, Ansprechpartnerin: Elke Preisung, Tel. 61109, Hörnum auf Sylt

10.00 Uhr: Sommerkirche- Gemeinsamer Reisesegengottesdienst, Pfr. Oliver Mattes & Posaunenchor der Ev. Petrusgemeinde, Weidenkirche

Montag, 25. Juli
19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Donnerstag, 26. Juli
18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin: Doris Huber, Tel. 50302, Saal

Freitag, 27. Juli
18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen Gruppenraum

18.30-20.00 Uhr: Jonglierguppe „Los Droppos“, Saal

Donnerstag, 28. Juli
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Gerade Woche. Nachname A-K, Ungerade Woche. L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumenische Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 29. Juli
18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: Rejoice Chor, Sr. Gallus Gemeinde Urberach, Weidenkirche

Sonntag, 31. Juli
10.00 Uhr: Sommerkirche- Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Carsten Fleckenstein, Gustav-Adolf-Kirche in Ober-Roden

Wissenswertes und Aktualisierungen erfahren Sie auf unserer Homepage: www.petrus-kirche-urberach.de

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Jens Bertram) und Kindergottesdienst.

Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter www.feg-roedermark.de

AWO Rödermark Ferienfreizeit bietet Kindertheater

Rödermark (NHR) Vom 29. August bis 2. September sind noch fünf Plätze frei für Kinder, die an einem Kindertheater teilnehmen möchten. Die Teilnahme ist kostenlos, auch das Essen ist frei für die Kinder.

Die AWO Rödermark arbeitet mit der Regisseurin Tanja Garlt aus Rodgau zusammen und bietet diesen 9 bis 15 Uhr Kurs. Auf dem Theater-Plan steht nicht Schneewittchen, sondern moderne, demokratische Module aus dem Alltag der Kinder. Am letzten Tag der Theaterfreizeit proben die Kinder für Ihren Auftritt um 14 Uhr vor

Ober-Roden (NHR) Am kommenden Sonntag (24.) findet im Rahmen des Kultursommers Rödermark eine ganz besondere Veranstaltung im Dinjerhof statt: Schon ab 16 Uhr wollen die Freunde im Dinjerhof einen Käsekuchen Contest veranstalten.

Jeder kann mitmachen, der sich zutraut den besten Käsekuchen Rödermarks zu backen! Wer noch mitmachen möchte, mag sich unter: [engelchen@](mailto:engelchen@dinjerhof.de)

[dinjerhof.de](mailto:engelchen@dinjerhof.de) melden! Zum leckeren Kuchen gibt's noch frischen Kaffee im Dinjerhof! Ab 18 Uhr erwartet das Publikum Oliver Nedelmann mit dem Stück: Wetten Dass? Die Reblik auf die bekannte Fernsehshow bringt uns zurück in eine Zeit, in der noch die ganze Familie am Samstagabend gebannt vor dem Fernsehgerät saß. Das Theaterstück hat schon viele Zuschauer begeistert, der Eintritt ist frei!

Geburtstagskinder

Ober-Roden

22.07. Margarete Müller, Elisabethenstr. 5, 84 Jahre
26.07. Adam Schrod, Heinrich-von-Kleist-Str. 10, 74 Jahre
26.07. Burkhard Gebauer, Hauptstr. 128E, 73 Jahre
26.07. Rainer Wendlandt, Nordendstr. 11, 72 Jahre
27.07. Bernd Weber, Seligenstädter Str. 59, 74 Jahre

Urberach

22.07. Ana Simic, Ober-Rodener Str. 18, 83 Jahre
22.07. Ramona Unger, Kurt-Schuhmacher -Str. 51, 71 Jahre
25.07. Horst Schwarzkopf, Darmstädter Str. 50, 73 Jahre

Apotheken-Notdienst

22.07. Julius Apotheke

Breidertring 104, Ober-Roden, Tel. 06074/94750

23.07. Apotheke im Kaufland

Ober-Rodener Str. 13-15, Urberach, Tel. 06074/7284088

24.07. Rodau Apotheke

Dieburger Str. 35, Ober-Roden, Tel. 06074/98501

25.07. Adler Apotheke

Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767

26.07. Gartenstadt Apotheke

Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040

27.07. Pauly von Buttlar Apotheke

Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870

28.07. Nikolaus Apotheke

Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666

Lehr'sche Chöre Ober-Roden

Die Jahreshauptversammlung der Lehr'schen Chöre findet am Freitag, 12. August, um 18 Uhr im Vereinslokal „Zum Löwen“, Frankfurter Straße 20, statt. Herzliche Einladung an alle aktiven Mitglieder des Männerchores und des Vo-

kalensembles, ebenfalls an alle passiven Mitglieder der Lehr'schen Chöre. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes und die turnusmäßig anstehende Neuwahl des Vorstandes.

Museumsfahrt zur Keltenwelt

Rödermark (NHR) Nach dem gelungenen Neustart der Museumsfahrten mit Regina und Jochen Schick – im Frühjahr ging's zur Renoir-Ausstellung im Städel – führt am Donnerstag, 15. September, eine zweite Tour zur Keltenwelt am Glauberg und nach Büdingen. Anlässlich des hessischen Archäologie-Jahres 2022 präsentiert die Keltenwelt die große Sonderausstellung „Kelten Land Hessen – Eine neue Zeit beginnt“.

Der Bus fährt um 8.15 Uhr am Festplatz in Urberach ab, um 8.25 Uhr kann man an der Bushaltestelle Breidert City-Center einsteigen, um 8.35 Uhr am Marktplatz Ober-Roden und um 8.45 Uhr in Waldacker Mitte. Am Glauberg erwartet die Gruppe eine einstündige fachkundige Führung durch die Ausstellung – zeitlich gestaffelt in Untergruppen à 12 Personen. Anschließend bleibt Zeit für einen Mittagsimbiss im Muse-

umbistro. Man kann auch den archäologisch interessanten Außenbereich des Museums erkunden – dafür sollte man feste Schuhe einplanen. Gegen 13 Uhr geht die Fahrt weiter nach Büdingen (ca. 10 km). Dort erwartet die Gruppe ein geführter Stadtrundgang. Anschließend bleibt Zeit zur freien Verfügung. Die Rückfahrt von Büdingen ist für 17 Uhr geplant. Als Teilnehmerzahl sind 25 bis 36 Personen vorgesehen.

Der Preis für Bus, Museumseintritt sowie die Führungen im Museum und in Büdingen wird zwischen 35 und 40 Euro betragen, abhängig von der Teilnehmerzahl. Es gelten die am Veranstaltungstag vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen (Stand Juli: Maskenpflicht im Bus).

Anmeldungen nimmt Hannelore Jäger vom Kulturbüro der Stadt Rödermark unter Tel. 911-652 ab sofort bis zum 2. September entgegen.



Jessica und Georg bei den Anglern

Rödermark (NHR) Jessica gab Blues-, Rock- und Soulmusik sowie eingestreut einige Balladen, sowohl Eigenkompositionen als auch eigene Versionen bekannter Stücke. Das zeitgleich stattfindende Weinfest sowie das herbstliche Wetter sorgten für eine intime Konzert-Atmosphäre. (Foto: privat)

Rödermark (NHR) Jessica gab Blues-, Rock- und Soulmusik sowie eingestreut einige Balladen, sowohl Eigenkompositionen als auch eigene Versionen bekannter Stücke. Das zeitgleich stattfindende Weinfest sowie das herbstliche Wetter sorgten für eine intime Konzert-Atmosphäre. (Foto: privat)

stetter (Baumarkt) SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter (Baumarkt)

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

stetter (Baumarkt) SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter (Baumarkt)

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kontakte

Polin macht alles! ☎162-576 74 78

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- *PFLASTERARBEITEN
- *Plattenarbeiten
- *Kellerwandisolierungen
- *Hofsanierung
- *Erd-, Kanalarbeiten

% % % % % %

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Fliesen-Haus G m b H

... seit 1962

Ihr Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb

Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

GRAPEFRUIT-SEKT-SORBET

6 - 8 Portionen | 12 Std. 00 Min.
(Arbeitszeit: 0 Std. 15 Min. | Kühlzeit: 11 Std. 45 Min.)

ZUTATEN

- 750 ml frisch gepresster Grapefruitsaft (ca. 6 Grapefruits)
- 200 g Zucker
- 200 ml Faber Sekt halbtrocken
- 2 Eiweiß

SO GEHT'S

1. Grapefruits auspressen und 250 ml des Saftes mit dem Zucker in einem kleinen Topf so lange erhitzen, bis sich der Zucker vollständig aufgelöst hat. Sirup zu den übrigen 500 ml Saft gießen und zusammen mit Faber Sekt halbtrocken verrühren. Im Kühlschrank ca. 2 Stunden herunterkühlen. Anschließend Eiweiß steif aufschlagen und vorsichtig unter den Saft rühren.

2. Mit Eismaschine: Sekt-Saft-Gemisch in die Eismaschine füllen und ca. 45 Minuten zu einer cremigen Sorbet-Masse rühren lassen. Anschließend in eine Kastenform füllen und im Eisfach mindestens 6 Stunden, besser noch über Nacht fest werden lassen.

3. Ohne Eismaschine: Sekt-Saft-Gemisch in eine Kastenform füllen und im Eisfach mindestens 10 Stunden gefrieren lassen. In den ersten 6 Stunden jeweils einmal stündlich mit einer Gabel durch die Masse gehen, damit sie am Ende eine cremige Sorbet-Konsistenz bekommt. Die letzten Stunden ohne Rühren fest werden lassen.

4. Sorbet mit einem Eisportionierer in gekühlte Gläser füllen und zügig genießen.



Gold und Bronze für MTV

Urberach (NHR) Die Hessischen Senioren-Meisterschaften im Wurf und Sprung wurden kürzlich in Stadallendorf durchgeführt. Bei nicht mehr so heißen Temperaturen sind für den MTV Urberach in der Klasse M40 Boris Gleitsmann und in der Klasse M75 Günter Gleitsmann im Diskuswurf an den Start gegangen. In einem großen Starterfeld aller Klassen (M 30-85) wurden die Startzeiten für die einzelnen Altersklassen-Wettbewerbe so optimiert, dass es nicht zu langen Wartezeiten kam. Nach

sechs Jahren Wettkampfpause ging Boris Gleitsmann in der AK M40 im Diskuswurf an den Start. In der Hoffnung, nichts verlernt zu haben, schleuderte er die 2kg Scheibe auf 33,59m und erlangte damit den Titel des Hessenmeisters. In der AK M75 schaffte Günter Gleitsmann bei den Diskuswerfern ebenfalls den Sprung auf das Siegerpodest. Auch er hatte lange Zeit keine Wettkämpfe mehr bestritten, aber mit einer Weite von 24,40m konnte er sich den dritten Platz sichern.

(Foto: MTV)

90 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Marco Keller zweifacher Kreismeister

Ober-Roden (NHR) Bei den Leichtathletik Kreis-Einzelmeisterschaften, die letzten Sonntag in Niederrodach ausgetragen wurden konnte Marco Keller von der TS Ober-Roden zwei Titel gewinnen. In der Klasse MU20 siegte er im 100 m Lauf in 11,77 Sekunden und er wurde auch Sieger im Weitsprung mit 5,69 m. Vereinskollege Henrik Lauer wurde in der gleichen Klasse Zweiter im Weitsprung mit 5,68 m und erreichte im 100 m Lauf Platz 3 in 12,49 Sekunden. Auch die anderen TS-Akteure konnten überzeugen. Alexander Fuchs kam über 100 m auf Platz 4 in 12,70 Sekunden. In der Männerklasse wurde Colin Rigual Sechster über 100 m in 13,19 Sekunden. Gute Leistungen zeigte auch Maira Waller in der Klasse WU18. Sie erreichte Platz 2 im 100 m Lauf in 13,54 Sekunden und im Weitsprung landete sie auf Platz 4 mit 4,59 m.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

MTV bei Hessischen Meisterschaften Leichtathletik für Jugend U20

Urberach/Gelnhausen (NHR) In Gelnhausen wurden die Hessischen Leichtathletikmeisterschaften für die Jugend U20 und Schüler U16 in den Einzeldisziplinen ausgerichtet. An beiden Wettkampftagen war für die Teilnehmer das heiße Sommerwetter eine besondere Herausforderung und zusätzliche Belastung.



Luca Matle beim Speerwurf. (Foto: MTV)

Vom MTV Urberach hatten sich mit ihren guten Leistungen Leyla Odabasioglu in der WU20 und Luca Matle in der MU20 die Startberechtigung für die Hessenmeisterschaften gesichert. Leyla Odabasioglu ging in

ihre Paradedisziplin, dem Dreisprung, an den Start und konnte an ihre letzte Leistung anknüpfen. Mit ihrem zweiten Sprung erreichte sie ihre beste Weite von 9,49m. Damit belegte sie den zehnten Platz verpasste aber den Einzug in den Endkampf. Luca Matle war im Speerwurf gemeldet und erwischte einen glänzenden Tag. Gegenüber der Siegesweite bei den Südhessischen Meisterschaften von 40,85m konnte er sich noch einmal steigern. In seinem sechsten und damit letzten Versuch bewies er große Nervenstärke und erzielte mit 41,36m eine neue persönliche Bestleistung. Damit konnte er sich noch von Platz sieben auf Platz vier verbessern, verpasste aber knapp einen Platz auf dem Siegerpodest.



Kabbaratz (Foto: privat)

Kabbaratz mit „Anna log“ im Dinjerhof

Rödermark (NHR) „Kabbaratz“ nimmt die digitale Zeitenwende auf die Schippe Das Kabarett-Duo zeigt am Sonntag, 31. Juli, um 17 Uhr im Dinjer Hof sein 32. Programm „Anna log“. Evelyn Wendler und Peter Hoffmann sind erkennbar keine „digital natives“. Zwei Fossilien (und das fossile Zeitalter nähert sich seinem Ende) wollen nach 35 Bühnenjahren ihr 32. Programm präsentieren. Es geht darin um das, was wirklich zählt – und zwar nicht binär. Der Saurier Peter Hoffmann wird nicht trauriger dank sprudelnder Einfälle – doch ohne Quellcode. Evelyn Wendler ist nach wie vor verspielt – nur kein Gamer. Beide widmen diesen Nachmittag der Welt des Analogenen – also jener lange, lange vergangenen Zeit, in der die Langeweile offline war statt online – und Appendizitis noch ein Bauchgefühl. Tickets gibt es unter der Hotline 4 86 02 85, über www.az-rödermark.de und www.ztix.de sowie bei allen Vorverkaufsstellen, u.a.

MTV Urberach beim Landeskinderturnfest

Urberach (NHR) Kürzlich fand in Frankfurt Höchst das Landeskinderturnfest statt. Der MTV Urberach war dabei mit sechs Teilnehmerinnen am Start. Tagsüber wurden viele sportliche, kreative und kulturelle Angebote wahrgenommen. Am Mainufer konnte man sich auf den Airtracks und Trampolinen austoben oder neue Sportarten ausprobieren. In der Altstadt gab es eine Stadtrallye durch historische Bauten der Stadt und Bastelangebote. Nachts konnten sich die Turnerinnen in einem Klassenzimmer der IGS West erholen, das ihnen zur Verfügung gestellt wurde. Neben Spiel und Spaß durfte ein Wettkampf jedoch nicht fehlen. Hierbei konnten die Teilnehmerinnen vom MTV Urberach unter einem starken Starterfeld aus ganz Hessen sogar gleich zwei Platzierungen



gen unter den Top 10 erzielen: Lillian Fichtinger erturnte im Jahrgang 2012 den 8. Platz und Nele Schreiber erreichte knapp dahinter Platz 9. Aber auch die übrigen Turnerinnen erreichten gute Platzierungen, die sich bei einem Wettkampf mit über 100 Teilnehmerinnen sehen lassen konnten: Mia Gesseler erturnte sich Platz 14, Carla Grosch Herrera landete auf Platz 27 und Mariko Schneider schaffte es auf Platz 35. (Foto: MTV)



TCW-Jugend mit maximalem Erfolg nach Neugründung

Waldacker (NHR) Einen super Start in die Tennislaufbahn hat die gemischte U10 der TCW-Jugend hingelegt. In ihrer ersten Medienrunde überhaupt blieben die jungen Spielerinnen und Spieler ungeschlagen und wurden am Ende der Saison verdient und überlegen Meister der Bezirksliga A. Der Vorstand und die engagierte Jugendwartin Ludmilla Walter mit dem Jugend-Team sind stolz auf den erfolgreichen Nachwuchs, der teilweise erst seit einem oder zwei Jahren überhaupt einen Tennisschläger in der Hand hält. Dieses Ergebnis bestätigt die engagierte Jugendarbeit des TCW seit zwei Jahren. Man kann mittlerweile wieder zwei Mannschaften im Jugendbereich an den Start schicken. Der Erfolg von Linda Walter, Mariella Dreimann, Maximilian Wild und Kilian Stein war so nicht zu erwarten und umso mehr freut sich der gesamte Verein stolz auf den erfolgreichen Nachwuchs, der teilweise erst seit einem oder zwei Jahren

(Foto: TCW)

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

SPORT

Portugal holt sich den Mini-WM-Titel

Gastgeber von der Viktoria mit drei Teams vertreten / Spendenaktion für SOS-Kinderdörfer im Senegal

Urberach (PS) - Die Mini-WM von Viktoria Urberach wird Cristiano Ronaldo eher kein Begriff sein. Sollte er aber doch irgendwie vom Ergebnis erfahren, dann dürfte ihm dieses ganz sicher gefallen. Portugal wurde am Sonntag im Urberacher Waldstadion nämlich Fußball-Weltmeister.

32 F-Jugend-Mannschaften aus der Region spielten das komplette Wochenende über „ihre“ Weltmeisterschaft aus, in dem sie in die Trikots der Teilnehmerländer der echten WM schlüpfen, die im November und Dezember in Katar stattfindet. In einem spannenden und fairen Finale siegte Portugal, sprich die F-Jugend der SG Rosenhöhe, mit 3:2 gegen die USA (SV Kriftel). Die Portugiesen von der Rosenhöhe durften sich am Sonntag nicht nur über den Siegerpokal freuen. Sie werden als Mini-Weltmeister auch von DFB Präsident Bernd Neuendorf auf den neuen DFB-Campus in Frankfurt-Niederrad eingeladen.

Gleich mit drei Mannschaften waren die Gastgeber von der Viktoria bei der WM vertreten. Sie vertraten Frankreich, Brasilien und Kroatien. Die



Der Nachwuchs von Gastgeber Viktoria war mit drei Mannschaften (Frankreich, Brasilien, Kroatien) bei der Mini-WM vertreten. Die Brasilianer (Bild) wurden 15., die Franzosen landeten auf einem starken 6. Platz. (Foto: PS)

Franzosen überzeugten mit einem starken sechsten Platz unter den 32 teilnehmenden Mannschaften. Das Siebenmeterschießen im Spiel um Platz fünf ging gegen Kanada (Griesheim) verloren. Brasilien wurde immerhin 15., Kroatien kam auf Platz 23.

Die Veranstaltung sei dem Motto „Die Welt zu Gast in

Rödermark“ gerecht geworden, freuten sich die Organisatoren. Ein großer Dank ging an die Partner und Sponsoren. Neben langjährigen Partnern wie MKU-Chemie GmbH, TeamSport Rhein-Main, GUNDECO Elektronik, Angrick Heizung & Sanitär und JAKO konnten auch neue Sponsoren wie Spielzeugladen Nowak und

Videor GmbH für die Veranstaltung gewonnen werden. Die Botschaft von Katar war in Urberach ebenfalls als Sponsor vertreten, präsentierte das Land Katar und informierte über die acht WM-Stadien. In die Rolle des Gastgeberlandes war der FV Eppertshausen geschlüpft, der Rang 17 belegte. Auf dem Viktoria-Gelände gab

es nicht nur spannende Spiele. Bei der Tombola konnte man unter anderem ein signiertes Trikot von Eintracht Frankfurt und eine Mitfahrt auf dem Führerstand der S-Bahn und Reisegutscheine gewinnen. Bei den Kindern (SG Rosenhöhe Offenbach) und den Trainern (TG Ober-Roden) wurde der Elfmeterkönig gekürt, auch das DFB-Fußball-Abzeichen konnte erworben werden.

Als beste Fan-Mannschaft wurde der Senegal (Alemannia Klein-Auheim) ausgezeichnet. Die Eltern und Kinder überzeugten nicht nur mit ihren Outfits und Jubelrufen. Sie waren bestens informiert über Land und Leute und auch über Themen, die sie bewegten. Es entstand eine Spendenaktion für die SOS-Kinderdörfer im Senegal. Mit Unterstützung von allen Vereinen kam ein stolzer Spendenbetrag in Höhe von 1.140 Euro zusammen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

GKV Lotus Rödermark

Achtung: Die Nell-Breuning Halle ist bis 4. September für Vereinssport gesperrt da notwendige Arbeiten durchgeführt werden müssen. Trainingszeiten Karatekids noch bis zu den Ferien um 16.30 Uhr in der Bürgerhalle. Aufteilung dieser Gruppe nach den Sommerferien. Kickboxen für Jugendliche montags 19 Uhr im Sportzentrum Eppertshausen, bitte den Ausfall in der Nell-Breuning Halle Rödermark beachten. Bei Fragen: info@karate-lotus.de oder über die whatsapp-Gruppe.

Skiclub Rödermark

Die **Skigymnastik** ist in der Sommerpause. Der erste Termin wird nach den Ferien im September stattfinden.

Auch in den Ferien **Beachvolleyball** jeden Freitag um 17 Uhr auf dem Volleyball Gelände des VCOR neben der Nell-Breuning Schule in Ober-Roden.

Jeden Dienstag finden die **Radtouren** in den Feierabend mit Kalli Raab statt. Treffpunkt ist immer um 18.30 Uhr am Parkplatz Jägerhof in Urberach. Die letzte Tour dieser Serie ist für den 16. August geplant.

Anzeige

GESUNDHEIT

Unabhängige Studien belegen starke Arthrose-Doppelwirkung

Ein gut verträglicher¹ Arthrose-Arzneistoff überzeugt in klinischen Studien:

Chronische Gelenkschmerzen werden um 60% gelindert² – die Gelenksteifigkeit gleichzeitig deutlich reduziert³.

Ein gut verträglicher¹ Arthrose-Arzneistoff überzeugt in zwei unabhängigen klinischen Studien mit einer starken Doppelwirkung: Chronische Gelenkschmerzen werden

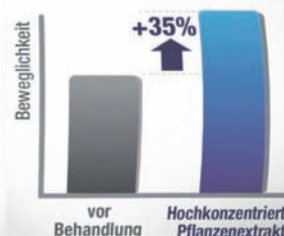
um 60% gelindert² – die Gelenkbeweglichkeit gleichzeitig deutlich verbessert³. Die Mediziner und Patienten waren begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs ist ein hochkonzentrierter Extrakt

der bekannten Arthrose-Arzneipflanze *Harpagophytum procumbens*. Dieser ist als geschützter HPG2400-Extrakt[®] im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten. Von der starken Doppelwirkung profitieren insbesondere Arthrose-Betroffene mit wiederkehrenden

Fazit: Mit dem hochkonzentrierten Arzneistoff in Gelencium EXTRACT können Sie Gelenkschmerzen und Arthrose wirksam lindern.² Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.

Wirkstarke Arthrose-Tablette

Der klinisch getestete Arzneistoff überzeugt Arthrose-Patienten und Wissenschaftler.



Beschwerden, die meist eine besonders nebenwirkungsarme¹ Langzeittherapie suchen. Denn: Harpagophytum-Arzneimittel sind sehr gut verträglich – mehr als 97% aller Anwender haben keinerlei Nebenwirkungen.¹

Für die Apotheke



Gelencium EXTRACT

(Arzneimittel)

75 Tabletten: PZN 16236733

150 Tabletten: PZN 16236756

2x150 Tabletten: PZN 17532250

www.gelencium.de

¹ Vlachogiannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien. ² Chrabasik. In: Phytomedicine, 2002 Apr; 9(3):181-194; Anwendungsbeobachtung ohne Randomisierung und Verblindung, durchgeführt mit Doberlein. Enthält hochkonzentrierten Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt (2,400mg Tagesdosis). Hinsichtlich Zusammensetzung, Wirkstoff-Tagesdosis sowie Menge an Droge pro Tag identisch mit Gelencium Extract. ³ Wegener. In: Phytother. Res., 2003 Dec; 17(10):1165-1172.

Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.